



FOKUSTAG 2021

«Für eine Schweiz ohne Ausbeutung: Braucht es ein Sexkaufverbot? Das Nordische Modell im Fokus»

Samstag, 4. September 2021



EGW Bern-Zentrum

**Nägeligasse 9
3011 Bern**

PROGRAMM

- ab 09:00** **Eintreffen der Gäste**
Begrüssungskaffee
- 09:45** **Eröffnung der Tagung durch die Präsidentin**
Lilian Studer, Präsidentin EVP Schweiz
- Ein Beruf wie jeder andere oder Ausbeutung an Körper und Seele? – Frontberichte zur Prostitution in der Schweiz**
Alexander Ott, Co-Leiter Polizeiinspektorat, Vorsteher Fremdenpolizei der Stadt Bern
Peter Widmer, Mitbegründer und Leiter Verein Heartwings
Anna Schreiber (Videobeitrag), Buchautorin/ Psychotherapeutin; selbst ehemalige Prostituierte
- Das Nordische Modell – mehr als nur ein Sexkaufverbot**
Sandra Plaza, Co-Geschäftsführerin Frauenzentrale Zürich
- Die Kritik am Nordischen Modell**
Noëmi Grütter, Kampagnenkoordination Frauenrechte und LGBTI*, Amnesty International
- Gruppendiskussionen**
- 12:10** **Mittagessen**
Restaurant Kreuz, Zeughausgasse, Bern
- 14:00** **Das Nordische Modell in Schweden – Hintergründe zur Gesetzgebung und lessons learned**
Simon Häggström, mehrfacher Buchautor zum Thema, Polizeiinspektor bei der schwedischen Polizei
- Podiumsdiskussion: Das Nordische Modell – Handlungsansätze und Alternativen für die Schweiz**
Podiumsdiskussion u.a. mit **Marianne Streiff**, Nationalrätin EVP sowie Referentinnen und Referenten
- 15:45** **Fazit & Schlusswort**
Lilian Studer, Präsidentin EVP Schweiz
- 16:15** **Abschluss**

TAGUNGSHINWEISE

Anmeldung und Organisation

Organisatorin der Tagung ist die EVP Schweiz. Sämtliche Mitglieder sind eingeladen, am Fokustag teilzunehmen.

Aus organisatorischen Gründen sind wir froh, wenn Sie sich rasch anmelden, **spätestens aber bis am 29. August 2021** online unter www.evppev.ch/fokustag. An der Veranstaltung gilt ein Schutzkonzept und die Platzzahl ist beschränkt (Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt).

Inhalt Fokustag

Ist Prostitution ein Beruf wie jeder andere oder Ausbeutung, die Menschen an Körper und Seele zerstört? Sollen Frauen und Männer in der Schweiz weiterhin sexuelle Dienstleistungen legal anbieten dürfen, die Kunden sich jedoch mit deren Kauf künftig strafbar machen? Braucht es ein solches Sexkaufverbot, um Menschen in der Prostitution nachhaltig aus Zwang, Not und Ausbeutung herauszuholen? Was bräuchte es sonst noch und gibt es Alternativen? Die Tagung zum Nordischen Modell geht diesen Fragen nach. Sie wirft ein Schlaglicht auf die Prostitution in der Schweiz. Sie beleuchtet Vor- und Nachteile des Nordischen Modells, das mehr beinhaltet, als nur ein Sexkaufverbot und lässt Erfahrungen damit aus Schweden zu Wort kommen. Und sie fragt nach den Handlungsansätzen und Alternativen des Nordischen Modells für die Schweiz.

Tagungsbeitrag

Für das Mittagessen (inkl. Getränke/Kaffee/Tee) sowie die Tagung wird ein Unkostenbeitrag von **CHF 50.00 für Mitglieder** (*jevp CHF 40.-; Nicht-Mitglieder CHF. 70.-) erhoben. Dieser ist bei der Eingangskontrolle zu bezahlen.

Diskussion / Wortmeldungen

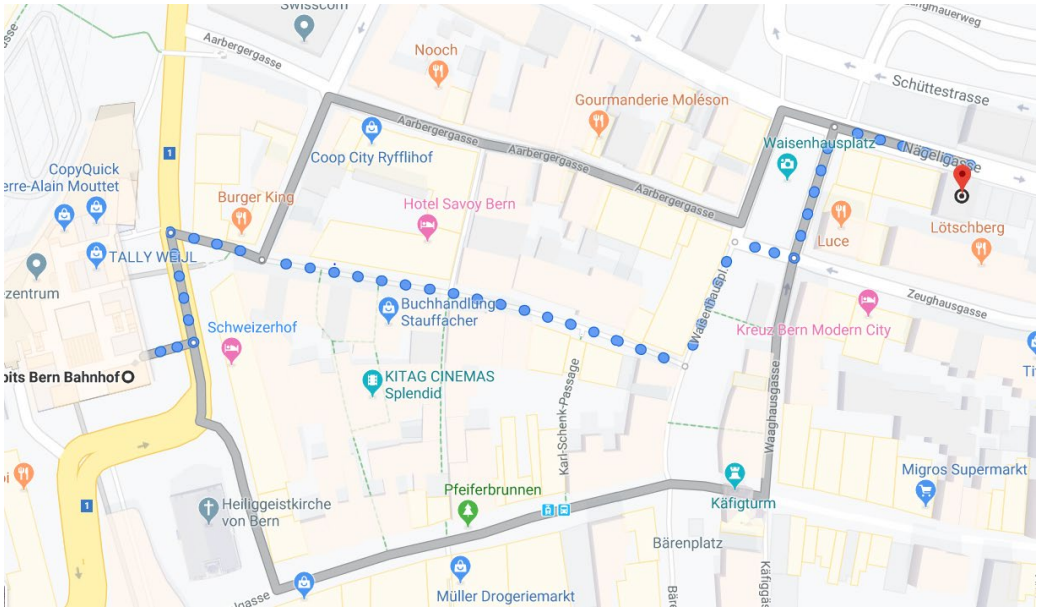
Im Anschluss an die Referate gibt es die Möglichkeit, Verständnisfragen zu stellen. Am Vormittag wie am Nachmittag ist Zeit eingeplant, um in Gruppendiskussionen bzw. einer persönlichen Auswertung das Gehörte zu besprechen und sich auszutauschen.

Zugfahrplan

St.Gallen ab 06:58	Bern an 08:58	oder St.Gallen ab 07:07	Bern an 09:28
Zürich ab 08:02	Bern an 08:58	oder Züich ab 08:32	Bern an 09:28
Basel ab 07:58	Bern an 08:56	oder Basel ab 08:28	Bern an 09:26
Lausanne ab 07:44	Bern an 08:56	oder Lausanne ab 08:20	Bern an 09:26

Anreise

Es wird empfohlen, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Der Tagungsort ist ab Bahnhof Bern zu Fuss in ca. 8 Minuten erreichbar.



Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen!

Beste Grüsse und bis bald in Bern.

Lilian Studer

Lilian Studer
Präsidentin

Roman Rutz
Generalsekretär

Evangelische Volkspartei der Schweiz

Nägelgasse 9 | Postfach | 3001 Bern | 031 351 71 71 | info@evppev.ch | evppev.ch